

Schweizerische Lokomotiv- und Motorenfabrik SLM

Gründung durch den engl. Ingenieur Charles Brown.

Verwaltungsgebäude:

1872 von Ernst Jung. 16-achsiger Bau zwischen zwei Kopfbauten.

Gründerfabrik SLM:

Hinter Verwaltungsgebäude weitgehend orig. erhaltene Parallelgiebelhallen mit Holzdachstützen und Gusseisensäulen sowie Sichtbacksteinfassaden gegen die Zürcherstrasse Erb. 1871 v. Ernst Jung.

Zahnrad- und Kompressorenwerkstätte von 1893– 95. Erb. von Locher & Cie. Shedhallen in Eisen/Holz-Konstruktion. Der N-Trakt an der Zürcherstrasse mit repräsentativer Backsteinfassade und tempelartigem Eingangsgebäude bildete die Portalsituation der SLM gegen die Stadt.

Motorenfabrik:

Mischbau mit Backsteinfassade mit grossen Fenstern an der Zürcherstrasse und Holzsheddächern sowie Eisenbetongalerie-Konstruktion. Erb. 1904 und 1907.

